



1.200 Erstsemester starten ins Wintersemester 2021/22

Hochschule Aalen setzt auf hybride Lehre mit möglichst viel Präsenz

05.10.2021 | Herzlich willkommen an der Hochschule Aalen: Bei der Erstsemesterbegrüßung war die Aula zum ersten Mal seit Beginn der Corona-Pandemie wieder voll besetzt mit Studierenden. Die Veranstaltung war der Auftakt ins Wintersemester 2021/22 für rund 1.200 Erstsemester. „Ein Studium an der Hochschule Aalen ist eine hervorragende Basis für das spätere Berufsleben“, begrüßte Rektor Prof. Dr. Gerhard Schneider die Studierenden und gratulierte ihnen zu ihrer Entscheidung, ihr Studium in Aalen aufzunehmen.

„Wir möchten Ihnen so viele Präsenzveranstaltungen wie aktuell möglich anbieten“, betonte Schneider nach drei Corona-Semestern an der Hochschule Aalen bei der Erstsemesterbegrüßung. „Gleichzeitig werden Sie wie heute bei der hybriden Lehre auch die Möglichkeit haben, an vielen Vorlesungen online teilzunehmen.“ Ein Großteil der Erstsemester startete vor Ort ins Studium. Die Veranstaltung wurde ebenfalls per Livestream übertragen, sodass Studierende auch von Zuhause aus teilnehmen konnten. Im Wintersemester 2021/22 will die Hochschule Aalen die Chancen der digitalen Lehre und die Erfahrungen aus den vergangenen Semestern nutzen und mit dem bewährten Präsenzbetrieb kombinieren.

Nicht nur für die Studierenden war es eine Premiere, auch Aalens neuer Oberbürgermeister Frederick Brütting nahm zum ersten Mal an der Veranstaltung teil und hieß die Erstsemester in Aalen willkommen. „Sie haben sich eine hervorragende Hochschule ausgesucht, aber auch eine super Stadt!“, so Brütting. „Wir brauchen Ihr Wissen, Know-how und Ihre Kreativität für die gesellschaftlichen Herausforderungen der Zukunft.“

Wie vielfältig die Angebote der Hochschule Aalen sind und wie diese die Studierenden auf ihrem Weg unterstützen, zeigte sich bei der Vorstellung der zahlreichen Einrichtungen. Unter anderem stellten sich das Akademische Auslandsamt, die Zentrale Studienberatung, die Gründungsinitiative stAart-UP!de sowie studentische Initiativen vor. Anschließend wurden die Erstsemester von den Studiengängen zum weiteren Kennenlernen abgeholt und über den Campus geführt.



„Arbeiten Sie hart, um Ihr Studium zu realisieren. Sie müssen durch einige Mühen durch, am Ende aber wird sich Ihr Durchhaltevermögen lohnen“, sagte Schneider und betonte, dass neben der Lehre auch das Knüpfen von Kontakten ein wichtiger Aspekt des Studiums sei. „Gehen Sie auf Ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen zu, schließen Sie Freundschaften: Auch das ist in den nächsten Jahren sehr wichtig.“